K-5-2804 Vielfalt leben – in Freiheit und Gleichheit

Antragsteller*in: LAG Digitales und Netzpolitik
Beschlussdatum: 23.02.2021

Änderungsantrag zu K-5

Von Zeile 81 bis 82 einfügen:
ist in der Planung, um Berlin für Notfälle sicherer zu machen. Diesen Weg, Ausstattung und Arbeitsbedingungen für unsere Sicherheitskräfte zu verbessern, wollen wir weitergehen.

Es ist problematisch, dass Sicherheitsdebatten oftmals vorgeschoben werden, um polizeiliche Überwachungsmöglichkeiten massiv auszuweiten. Die Ausweitung der Videoüberwachung im öffentlichen Raum lehnen wir ab. Außerdem möchten wir ein berlinweites Verbot von Gesichtserkennungs-Technologie in öffentlichen Videoüberwachungsgeräten durchsetzen. Gesichtserkennung greift noch stärker als herkömmliche Videoüberwachung in unsere Freiheitsrechte ein. Sie ist stark fehleranfällig und daher anfällig für Diskriminierung.

Das Sicherheitsgefühl in der Öffentlichkeit wollen wir trotzdem stärken, aber nicht mit intransparenter Überwachungstechnik, sondern mit zugänglichen und bürger*innennahen Polizeibeamt*innen, mehr Beleuchtung von öffentlichen Plätzen und der Förderung von Programmen zur Prävention von Jugendkriminalität

Begründung

Gesichtserkennungstechnik hat drei große Probleme , die von der konservativen Sicherheitspolitik oft verkannt werden: Sie hat diskrimierende Falscherkennungsraten, welche PoC und weibliche Personen wahrscheinlicher fälschlicherweise als verdächtige Person identifizieren, sie erhöht den Überwachungsdruck auf öffentliche Räume, weil jede vorbeigehende Person potentiell davon ausgehen muss, dass ihre Position und Bewegungen erfasst werden. Selbst wenn dies in wahrheit nicht so ist kann das schon zu Selbsteinschränkungen führen wie zb. zur Nicht-Teilnahme an einer Demonstration. Drittens ist die IT-Sicherheit und organisatorische Kontrolle der Systeme kompliziert, selbst wenn die Systeme nur extrem wenige Personen in der Öffentlichkeit suchen sind wir nur ein Softwareupdate davon entfernt, dass die Systeme die Bewegungsmuster von allen Personen speichern und erfassen. Ein Aufbau von Gesichtserkennungssytemen wäre ein Aufbau von einer Infrastrktur, die im Zweifel sehr schnell zu einem Überwachungsstaat umfunktioniert werden könnte.